

Service Learning und Projektmanagement in der Lehre

Das im angelsächsischen Sprachraum entwickelte Konzept „Service Learning“ verbindet fachlich angebundenes Projektlernen („academic project learning“) mit sozialem Engagement der Studierenden („community service“) (vgl. Sliwka 2007). Der Nutzen dieser Methode besteht u.a.

- 1) in der Anwendungsorientierung ausgewählter Lerninhalte,
- 2) in der Verbindung fachlicher Ausbildung mit dem Erwerb berufswichtiger Schlüsselkompetenzen und
- 3) in der Generierung von Nutzeffekten für Studierende, Fach, Hochschule und sozialem Umfeld.

Die angemessene Umsetzung von Service Learning-Ansätzen setzt eine veränderte Organisationsform der Veranstaltung (nämlich als Projekt) wie auch ein verändertes Selbstverständnis des Seminarleiters (als Projekt-Manager) voraus: Dies erfordert auch von Dozenten neben Fachwissen Kenntnisse in der Projektplanung,-Durchführung und -Leitung.

Das Tagesseminar führt in die Grundlagen von Service Learning und Projektmanagement ein und unterstützt bei der Entwicklung eigener Service Learning-Projekte. In einem eher theoretischen und einem praktischen Teil werden wir die Entwicklung, Planung und Begleitung solcher Projekte handlungspraktisch thematisieren.

Inhalte

- Grundlagen des akademischen Projektmanagements,
- Grundlagen des Service Learning,
- Entwicklung von Service Learning Konzepten,
- Praxisworkshops und Übungen.

Zielgruppe

Lehrende, gerne auch Lehrbeauftragte. Das Seminar ist auf zwölf Teilnehmende beschränkt.

Dozenten: Dipl.-Päd. Jörg Miller; Karsten Altenschmidt, M.A.

Termin und Ort: Dienstag, 11.2.2008, 10.00-17.00 Uhr
Casino des Studentenwerks, Campus Essen